

# Inhalt

<b>Einleitung: Markt oder Macht?</b> . . . . .	1
1. Wissenschaftssoziologischer Vorspann . . . . .	3
2. Die „ökonomistische“ Ära der 60er und 70er Jahre: Ein Rückblick . . . . .	7
3. Frühe Kritiker des liberalistischen Gleichgewichtsmodells . . .	11
4. Der Kritische „Ökonomismus“ der 70er Jahre . . . . .	13
5. „Bürgerliche“ Wirtschafts- und Außenhandelstheorie/forschung . . . . .	15
6. Verstärkte Tendenzen zu einer „politizistischen“ Wende . . . . .	17
7. Zum Stand der historischen Forschung . . . . .	21
<b>Globalismus, Regionalismus, Protektionismus.</b> . . . . .	25
1. Vorspann . . . . .	27
2. Der liberale Anfang . . . . .	29
3. Flucht in den Protektionismus . . . . .	31
4. Eine regionalistische Alternative? . . . . .	33
5. Die Weimarer Republik – ein außenhandelspolitischer Neuanfang? . . . . .	37
6. Auf dem Weg zu einem erneuten Protektionismus . . . . .	43

7. Der Übergang zum regionalistisch-imperialen Hochprotektionismus . . . . .	47
8. Der deutsche Weg zum „Handelsstaat“ . . . . .	53
9. Außenhandel in der unmittelbaren Nachkriegszeit . . . . .	55
<b>Wiederaufbau und Liberalisierung 1949-1957. . . . .</b>	<b>59</b>
1. Der Weg zur Konvertibilität: Die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Zahlungsunion (EZU) . . . . .	61
1.1. Grundbedingungen des Außenhandels zu Beginn der 50er Jahre. . . . .	61
1.2. Liberalisierungen im Währungs- und Handelsbereich. . . . .	62
1.3. Deutsche Verschuldung gegenüber der EZU 1950/51 . . . . .	66
1.4. Sterling- und Offset-Raum . . . . .	73
1.5. Neue Devisenregelungen . . . . .	78
1.6. Die Einführung der Konvertibilität . . . . .	81
1.7. Die Schuldenregelung für die Bundesrepublik . . . . .	83
2. Zölle und Handelsvertragsverhandlungen . . . . .	87
2.1. Erste Liberalisierungsschritte . . . . .	87
2.2. Zollbegünstigung und neues Zollgesetz . . . . .	88
2.3. Liberalisierungsrückfall . . . . .	91
2.4. Die Liberalisierung geht weiter . . . . .	93
2.5. Der Aufbau eines neuen Handelsvertragssystems. . . . .	102
2.6. Die Handelsvertragsverhandlungen mit Frankreich . . . . .	106
2.7. Die deutsch-amerikanischen Handelsvertragsverhandlungen in den 50er Jahren . . . . .	108
3. Abbau der staatlichen Exportförderung und Hermes-Exportkreditversicherung . . . . .	111
3.1. Die staatliche Exportförderung in der Bundesrepublik der unmittelbaren Nachkriegszeit . . . . .	111

3.2.	Das Wirtschaftssicherungsgesetz . . . . .	112
3.3.	Der Abbau der direkten Außenhandelsförderung: Der Übergang zur indirekten Exportförderung. . . . .	114
3.4.	Die Hermes-Export-Kreditversicherung: Das „Hermes-System“. . . . .	117
3.5.	Was ist und wie funktioniert „Hermes“?. . . . .	118
3.6.	1. Phase: Nach 1945 . . . . .	122
3.7.	2. Phase: Konsolidierung in den 50er und 60er Jahren . . . . .	123
3.8.	Hermes und die Dritte Welt: Der Brasilien-Schock . . . . .	124
3.9.	Die Hermes-Initiative Erhards . . . . .	130
3.10.	3. Phase: Währungskrisen und Teilreformen zu Beginn der 70er. . . . .	132
3.11.	4. Phase: Krisen im „Hermes-System“ selbst gegen Ende der 70er Jahre . . . . .	133
4.	Zusammenfassung und Perspektiven. . . . .	137
	<b>Normalisierung 1958-1966 . . . . .</b>	<b>147</b>
1.	Das Entstehen einer eigenständigen EWG-Außenhandelspolitik. . . . .	149
1.1.	Die Anfänge: Zölle und Kontingente . . . . .	149
1.2.	EWG-Teilpolitiken. . . . .	154
1.3.	Weiterhin Bedenken und Probleme . . . . .	155
1.4.	Der Integrationsprozess macht Fortschritte. . . . .	159
1.5.	Der Beschleunigungsplan . . . . .	160
2.	Parteien und Europa. . . . .	169
2.1.	Sozialdemokratie und Christdemokratie – Träger der Europa-Idee? . . . . .	169
2.2.	Funktionalismus vs. Föderalismus . . . . .	170
2.3.	Wo liegt Europa? . . . . .	171
2.4.	Sozialdemokratie . . . . .	172
2.5.	Das Europa der CDU/CSU und der Konservativen in Vergangenheit und Gegenwart . . . . .	186

2.6. Die 70er, 80er und 90er Jahre der Europa-Politik bei SPD und CDU/CSU . . . . .	191
3. Landwirtschaft und EWG. . . . .	193
4. Die Bundesrepublik in internationalen Wirtschaftsorganisationen . . . . .	201
4.1. Das General Agreement on Tariffs and Trade: Das GATT. . . . .	201
a. Rückblick . . . . .	201
b. Der GATT-Konflikt um den deutschen Agrarprotektionismus. . . . .	204
c. Erhards Vermittlungserfolge im GATT . . . . .	208
4.2. Der Internationale Währungsfonds (IWF) . . . . .	217
a. Historischer Rückblick . . . . .	217
b. Deutschland stellt Bedingungen . . . . .	220
c. Das Problem des deutschen Zahlungsbilanzüberschusses und der Zahlungsbilanzdefizite der Leitwährungsländer . . . . .	222
d. Die DM als Reservewährung . . . . .	226
5. Entstehung und Entwicklung der deutschen Entwicklungspolitik . . . . .	233
5.1. Zwei Beispiele entwicklungs- und außenwirtschaftspolitischer Zusammenarbeit. . . . .	242
a. Die Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Liberia . . . . .	242
b. Die Beziehungen Nigeria – Bundesrepublik Deutschland. . . . .	243
6. Das Außenwirtschaftsgesetz von 1961 – die „Magna Charta“ der deutschen Außenwirtschaftspolitik . . . . .	247
7. Kredit, Kapitalmarkt und Außenhandelsentwicklung. . . . .	259
7.1. Rückblick auf die 50er Jahre . . . . .	260
7.2. Die 60er Jahre . . . . .	263
7.3. Die Aufwertung der DM im Jahre 1961 . . . . .	268
8. Zusammenfassung und Perspektive: Das Problem der deutschen Exportüberschüsse. . . . .	279

Exkurs: Entwicklung der Außenwirtschaftspolitiken der großen Partner Deutschlands . . . . .	283
<b>Währungswirren, Boom und Reformpolitik . . . . .</b>	<b>399</b>
1. Bonner Krisenmanagement in den Währungswirren Ende der 60er Jahre und in den 70er Jahren . . . . .	401
2. Deutsche Russlandgeschäfte und Osthandelspolitik . . . . .	419
2.1. Vorspann und theoretische Grundlegung. . . . .	419
2.2. Das kaiserliche Deutschland und die Russlandgeschäfte . . . . .	420
2.3. Die Zeit der Weimarer Republik . . . . .	421
2.4. Osthandelspolitik in der Bundesrepublik Deutschland . . . . .	425
3. Außenwirtschaftspolitik und Reformpolitik. . . . .	437
3.1. Die Rezession von 1966/67. . . . .	437
3.2. Verstrickungen durch Reformen. . . . .	439
<b>Strukturkrise und Weltwirtschaft . . . . .</b>	<b>445</b>
1. Grundstrukturen der weltwirtschaftlichen Entwicklung seit Mitte der 70er Jahre . . . . .	447
a. Problembereich: Protektionismus. . . . .	447
b. Problembereich: Defizite in der internationalen währungspolitischen Kooperation . . . . .	449
c. Problembereich: Exportfinanzierung . . . . .	450
d. Problembereich: Internationale Arbeitsteilung. . . . .	451
e. Problembereich: Verschuldungskrise . . . . .	453
1.1. Lösungsmodelle . . . . .	455
a. Lösungsmodell I: UNCTAD oder: Die sozialdemokratische Lösung. . . . .	455
b. Weltweite Stabilisierungsmodelle . . . . .	457
c. Lösungsmodell III: Nationale Handelsanpassungspolitik . . . . .	458
d. Lösungsmodell IV: Internationaler Währungsfonds (IWF) . . . . .	458
e. Lösungsmodell V: Krisenmanagement . . . . .	459

2.	Die Bundesrepublik in der Weltwirtschaft. . . . .	463
2.1.	Strukturwandlungen der Weltwirtschaft . . . . .	463
2.2.	Ein prinzipiell außenhandelsliberaler Kurs. . . . .	468
2.3.	Warnendes Beispiel: Der Ruhr-Bergbau . . . . .	470
3.	Weltwirtschaftskrisen und deutsche Außenhandelspolitik . . . .	473
3.1.	Ursachen der Weltwirtschaftskrisen . . . . .	473
3.2.	Der Kampf gegen die Krise. . . . .	474
3.3.	Die internationale Flanke deutscher Außenwirtschaftspolitik 1975-1980 . . . . .	478
3.4.	Das deutsche Leistungsbilanzdefizit. . . . .	485
4.	Weltmarkt und wirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik seit 1982 . . . . .	491
4.1.	Zu den außenwirtschaftspolitischen Grundvorstellungen der neuen Koalition . . . . .	491
4.2.	Weltwirtschaftliche und binnenwirtschaftliche Rahmendaten . . . .	492
4.3.	Geldpolitik . . . . .	495
4.4.	Nationale Handelspolitik . . . . .	501
5.	Zusammenfassung und Perspektive . . . . .	507
	<b>Deutsche Parteien, Verbände und Regierungen zur Außenwirtschafts- und Entwicklungspolitik seit der Wiedervereinigung. . . . .</b>	<b>511</b>
1.	Liberaler, deutscher Außenwirtschaftspolitik seit der Wiedervereinigung als Teil des Globalisierungsprozesses . . . .	513
1.1.	Nord-Süd-Konflikt. . . . .	521
1.2.	Weltfaktorenmärkte (Faktoren: Arbeitskräfte, Rohstoffe, Kapital, Devisen) und internationale Machtstrukturen . . . . .	523
1.3.	Weltpolitische Wirtschafts-Organisationen. . . . .	527
1.4.	Entscheidungsprozesse in Weltpolitik und Weltwirtschaft . . . . .	528

1.5. Möglichkeiten und Grenzen nationaler und internationaler Steuerung . . . . .	534
<b>2. Deutsche außenwirtschaftspolitische Freihandelspolitik als Promotor des EG-Binnenmarktes Ende der 80er/Beginn der 90er Jahre . . . . .</b>	<b>537</b>
2.1. Europa-, Außenwirtschafts- und Entwicklungspolitik der deutschen Parteien und Verbände in der Bundesrepublik Deutschland: Seit den '60ern bis zum Ende des Jahrhunderts. . . . .	537
2.2. Deutsches Außenwirtschaftsrecht . . . . .	552
2.3. Die Bundesrepublik als Motor von EU-Teilpolitiken zur Vereinheitlichung und Öffnung der deutschen Exportmärkte in der EU . . . . .	559
<b>3. Das Binnenmarkt-Projekt der EG 1993 zur Schaffung eines einheitlichen, europäischen Wirtschaftsraumes . . . . .</b>	<b>569</b>
3.1. Allgemeine Regelungen . . . . .	571
3.2. Verkehr als Teil des Binnenmarktes . . . . .	579
3.3. Soziales im EG-Binnenmarkt . . . . .	584
3.4. Supplemente . . . . .	587
<b>Die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Verkehrspolitik . . . . .</b>	<b>597</b>
<b>Entwicklungspolitik als Teil der Außenhandelspolitik . . . . .</b>	<b>633</b>
1. EG-Entwicklungspolitik als Teil der Außenhandelspolitik. . . . .	635
2. Entwicklungspolitik der Bundesrepublik Deutschland . . . . .	643
<b>Zusammenfassung . . . . .</b>	<b>663</b>
<b>Anhang . . . . .</b>	<b>685</b>
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	687
Literatur und Quellen . . . . .	694